Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **66 (1968)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

629

DIE SCHWEIZER HEBAMME

Offizielles Organ des Schweizerischen Hebammenverbandes

Bern, 1. Mai 1968 Monatsschrift 66. Jahrgang 5

Verantwortliche Redaktion: für den wissenschaftlichen Teil: Prof. Dr. med. M. Berger, Direktor der Universitäts-Frauenklinik und der Hebammenschule Bern; für den allgemeinen Teil: Fräulein Martha Lehmann, Hebamme, 3052 Zollikofen, Bernstrasse 127, Telephon 031 57 32 80,

Abonnements: Jahresabonnement für die Schweiz Fr. 10.-, für das Ausland Fr. 10.- + Porto. — Inserate: Im Inseratenteil pro einspaltige Millimeterzeile 30 Rp., im Textteil pro einspaltige Millimeterzeile 45 Rp.

Druck und Expedition: Werder AG, Buchdruckerei + Verlag, Mattenenge 2, 3011 Bern, Tel. 031 22 21 87, Postcheck 30 - 409, wohin man auch Abonnements- u. Insertionsaufträge richtet.

GALAMILA
zur sicheren Brustpflege
in der Stillzeit

Galamila Brustsalbe dient der Erhaltung der Stillkraft. Sie deckt und schützt die empfindlichen Brustwarzen. Sie verhütet Schrunden und Risse. Sie heilt bestehende Verletzungen und beugt Infektionen (Mastitis) vor. Sie fleckt nicht und riecht angenehm. In Universitätskliniken wurde sie mit Erfolg geprüft.

Galactina + Biomalt AG Belp
Abteilung Pharma

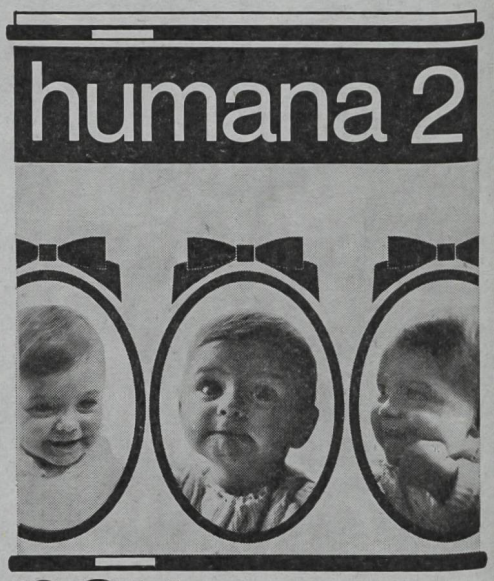
Galamila Brustsalbe für stillende Mütter und Wundheilsalbe

Diese Mitteilung
möchte Sie über einen wichtigen Fortschritt
in der Säuglings-Ernährung informieren!

neu

Die Adaptation der Humana-Säuglingsnahrung an die Reifungsstufen der Muttermilch

Langjährige Forschungsarbeiten haben gezeigt, dass sich die Muttermilch während der Laktationszeit in ihrer Zusammensetzung verändert: Eiweiss- und Mineralgehalt sinken ab, während Fett- und Laktosegehalt langsam ansteigen. Darum ist eine der Durchschnittsanalyse der Muttermich starr nachgebildete Säuglingsnahrung nicht immer befriedigend. Die Adaptation hat vielmehr den zeitlichen Veränderungen der Zusammensetzung nach Möglichkeit zu folgen. Wir haben deshalb der bereits bestehenden HUMANA – jetzt HUMANA 1 – eine zweite Stufe beigefügt, die der Muttermilch im 2. und 3. Trimenon nachgebildet ist.
Für Frühgeburten ist allerdings keine dieser 2 Stufen ideal. Deren Bedürfnisse sind von besonderer Art und verlangen nach einer spezifischen Nahrung. Ausgehend von der Zusammensetzung des Colostrums haben wir darum einen weiteren HUMANA-Typ – HUMANA 0 – geschaffen, der den ganz spezifischen Bedürfnissen der Frühgeburten entgegenkommt.
Mit diesen drei Typen der HUMANA ist die Adaptation an die Reifungsstufen der Muttermilch verwirklicht und die langfristige physiologisch richtige Ernährung des Säuglings im Falle von Muttermilchmangel gesichert.



neu

Bedarfsadaptierte Fertignahrung für Frühgeburten und Säuglinge unter 2900 g Körpergewicht. Im Hinblick auf die Verwendung als spezifische Frühgeborenennahrung erfolgt eine empirisch ermittelte Anpassung an die besonderen Bedürfnisse der Frühgeburten.
Nur für den Spitalgebrauch.

Anfangsnahrung für Säuglinge von ca. 2900 bis 4500 g Körpergewicht. Dieser Typ entspricht der bisher im Handel befindlichen und als Anfangsnahrung bewährten HUMANA-Säuglingsnahrung und ist auf die Wachstumsbedürfnisse des normalgewichtigen Neugeborenen in den ersten Lebenswochen eingestellt.

neu

Dauernahrung für Säuglinge über 4500 g Körpergewicht (bei höhergewichtigen Säuglingen ab 5. Woche). Der Übergang von der Zwischenmilch in die reife Frauenmilch ist durch Zunahme der Betriebsstoffe und Abnahme der Baustoffe gekennzeichnet. Der Typ «Dauernahrung» vermittelt dem Säugling den vollen Fettgehalt der reifen Frauenmilch und dadurch jenen hohen Sättigungswert, der von einer Dauernahrung gefordert wird. Beim älteren Säugling wird HUMANA 2 sinnvoll ergänzt durch altersgemässe Beikost.

Wissenschaftliche Publikationen und Muster stehen Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung.
HUMANA ist ein Produkt der Schweiz. Milch-Gesellschaft AG, Hochdorf